



# Albert Langen

Verlag  
für Literatur und Kunst  
München



Anfang März erscheint

Z

ein neues Buch von Max Ludwig

## Das Reich

Roman

Geheftet 4 Mark, in Leinen geb. 5 Mark 50 Pf., in Halbfranz 7 Mark

Dieses neue Werk zeigt uns Max Ludwig, der seinen Namen durch das feine Liebesidyll „Marianne“ und durch den Napoleonroman „Der Kaiser“ großes Ansehen erworben hat, von einer neuen Seite. Ludwig führt uns hier mitten in das große, unruhige Leben unserer Tage. So gewinnt dieser Roman neben den Vorzügen der liebevollen Psychologie, mit der seine Menschen vor uns hingestellt sind, und der schöngebauten kräftigen Handlung, die dieser Menschen Schicksale, je nachdem, hinauf- oder abwärtsführt, ein ganz besonderes Interesse durch seine Zeitgemäßheit, seine Aktualität im besten Sinne. Den beherrschenden Hintergrund des Ganzen bildet das „Reich“, ein Reich, das uns nicht ferne steht, bilden die inner- und außerpolitischen Spannungen, die wir alle miterlebt haben und miterleben. Dabei hält sich dieses

merkwürdig fesselnde Werk frei von jeder engherzigen Tendenz. Wollte man es vom Parteistandpunkt aus werten, so hätten wohl alle Seiten manches daran auszufehen. Und gerade darum kann es überallhin eine ernste Mahnung sein. Max Ludwig hat uns hier ein Buch gegeben, fern vom banalen Surrpatriotismus und doch eminent vaterlandsliebend in seinem Lobe des Reiches, dem wir alle so viel verdanken, in seinem Vertrauen auf deutsche Kraft und deutsches Ehrgefühl. Es werden viele nur um seiner Aktualität willen nach diesem Roman greifen; und wer ihn einmal zu lesen begonnen hat, den wird er so leicht nicht loslassen. Aber wer ihn dann aus der Hand legt, wird das Erlebnis mit sich tragen, hier wieder einmal in einem echten und reinen Kunstwerk einem Dichter begegnet zu sein.

Von Max Ludwig sind  
früher in unserem Verlag erschienen

Z

## Der Kaiser

Roman

Geheftet 6 Mark, in Leinen geb. 7 Mark 50 Pf., in Halbfranz 9 Mark

Neue Züricher Zeitung: Um es gleich vorweg zu nehmen: der Kaiser ist Napoleon. Aber das möge niemand veranlassen, das Buch gleich wieder fortzulegen. Es gehört weder zu den berühmtesten „historischen“ Romanen, noch in die Reihe der viel zu vielen Napoleonbücher, die ihren Helden mit mehr oder weniger Ungeschick, oberflächlicher Geistreichelei oder femininem Affectentum menschlich verständlich machen wollen. Das Buch ist vielmehr das ernsthafteste Werk eines echten Dichters, der selbst groß und edel empfindet und durch das eigene Geschick geläutert und gereift ist, um

die großen und edlen Werte des Lebens zu finden, und dem es außerdem gelungen ist, das innerlich Erschaute und Erlebte mit der Gestaltungskraft des Könnens in schöner, reifer und edler Form mitzuteilen. Der Roman ist aber weit mehr als Unterhaltungslektüre. Vossische Zeitung, Berlin: In diesem Sinne will der Roman verstanden werden, in diesem Sinne ist er ein Meisterwerk psychologischer Darstellungskunst, denn für den Verfasser ist Napoleon der Kaiser schlechthin, für den die ganze Weltgeschichte von 1795 bis 1813 nur wie ein müßiges Spiel seines ehrgeizigen Hirns verläuft.

## Marianne

Die Geschichte einer Liebe

Geheftet 3 Mark, in Pappband 4 Mark, in Halbfranz geb. 6 Mark

Die Propyläen, München: Dies Buch ist ein heißes, himmelsfrohes Stammeln junger Liebe. Ursprüngliches Denken und ungebrochene Farben geben der Erzählung, ohne sie grell zu machen, so viel Eigenart und inneres Licht, daß sie gründlich hervorgehoben zu werden verdient. Gewiß darf

man diese Geschichte und ihren Verfasser mit Aufmerksamkeit begrüßen.

Hamburgischer Correspondent: Max Ludwig hat mit dieser Geschichte ein Kunstwerk geschaffen, das seinem weiteren Schaffen nicht geringe Verpflichtungen auferlegt.

Bezugsbedingungen:

i. R. mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ %, Partie 7/6

Wir bitten zu bestellen

Albert Langen, Verlag, München